

Hightech-Chirurgie auf dem Säer: Jetzt kommt der da Vinci auch nach Nürtingen

- Die robotisch assistierte Chirurgie bietet insbesondere bei komplexen Tumoroperationen entscheidende Vorteile für Patientinnen und Patienten.
- Mit dem standortübergreifenden Tumorzentrum in Ruit und Nürtingen stärken die medius KLINIKEN ihre hochspezialisierte Krebsmedizin
- Als einzige Klinik im Landkreis führen die medius KLINIKEN am Standort Ruit auch hochkomplexe Operationen an der Bauchspeicheldrüse robotisch durch



Mit modernster Robotertechnologie ermöglichen die medius KLINIKEN hochpräzise und besonders schonende Eingriffe. Ab sofort auch am Standort Nürtingen.

Foto: medius KLINIKEN

Nürtingen, 21. Oktober 2026 – Millimetergenaue Bewegungen, eine bis zu zehnfach vergrößerte Sicht auf das Operationsgebiet und Instrumente, die sich auf engstem Raum in alle Richtungen bewegen lassen: Was zunächst nach Science-Fiction klingt, gehört in den medius KLINIKEN längst zum medizinischen Alltag. Nun wird diese hochmoderne Form der Chirurgie weiter ausgebaut. Ab sofort verfügt auch die medius KLINIK NÜRTINGEN über ein sogenanntes da-Vinci-Operationssystem. Nach den beiden bereits etablierten Systemen am Standort Ostfildern-Ruit ist es der dritte Operationsroboter innerhalb des Klinikverbunds. Für Patientinnen und Patienten bedeutet das vor allem eines: Noch mehr Möglichkeiten für besonders präzise und schonende Operationen.

Wenn wenige Millimeter entscheidend sind

Das Besondere an der robotisch assistierten Chirurgie: Nicht der Roboter operiert selbstständig, sondern der Chirurg steuert jede einzelne Bewegung über eine spezielle Konsole. Dort sieht er das Operationsgebiet dreidimensional und bis zu zehnfach vergrößert. Feinste Handbewegungen werden hochpräzise auf die Instrumente übertragen, ein natürliches Zittern der Hände wird herausgefiltert.

„Der da Vinci ersetzt nicht die Hände des Chirurgen, sondern erweitert ihre Möglichkeiten ganz erheblich“, erklärt Dr. Tobias Leibold, Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie und Experte für robotische Chirurgie bei den medius KLINIKEN. „Wir können damit in Bereichen operieren, in denen es auf jeden einzelnen Millimeter ankommt. Gerade bei Tumoroperationen ist das ein enormer Vorteil, weil wir krankes Gewebe möglichst vollständig entfernen und gleichzeitig wichtige Nerven, Blutgefäße und gesundes Gewebe bestmöglich schonen wollen.“

Für die Patienten kann das Verfahren zahlreiche Vorteile bieten: weniger Blutverlust, geringere Schmerzen nach dem Eingriff und eine schnellere Erholung. Welche Operationsmethode im Einzelfall die beste ist, hängt dabei stets von der jeweiligen Erkrankung ab.

Spitzenmedizin auch bei den schwierigsten Operationen

Dass die robotische Chirurgie bei den medius KLINIKEN weit mehr als eine technische Innovation ist, zeigt insbesondere der Standort Ruit. Dort kommt der da Vinci auch bei hochkomplexen Tumoroperationen an der Speiseröhre und Bauchspeicheldrüse zum Einsatz – Eingriffen, die zur „Königsdisziplin“ der Chirurgie zählen. Die Bauchspeicheldrüse liegt in unmittelbarer Nähe großer Blutgefäße und wichtiger Nachbarorgane. Entsprechend hoch sind die Anforderungen an die operative Präzision und die Erfahrung des Behandlungsteams. Die medius KLINIK OSTFILDERN-RUIT ist die einzige Klinik im Landkreis Esslingen, die solche hochkomplexen Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse robotisch durchführt.

„Einen Operationsroboter zu besitzen, ist das eine. Entscheidend ist aber, welche Operationen man damit tatsächlich durchführen kann und wie viel Erfahrung das gesamte Team mitbringt“, betont Dr. Tobias Leibold. „Gerade in der hochkomplexen Tumorchirurgie braucht es weit mehr als modernste Technik. Hier kommt es auf spezialisierte Chirurgen, eingespielte Teams und eine umfassende onkologische Expertise an.“

Ein weiterer Meilenstein für die Tumormedizin

Mit dem neuen da-Vinci-System in Nürtingen setzen die medius KLINIKEN ihren konsequenten Ausbau der robotisch assistierten Chirurgie fort. Die Investition stärkt zugleich die hochspezialisierte Tumormedizin des Klinikverbunds und erweitert die Möglichkeiten, Patientinnen und Patienten wohnortnah mit modernsten Operationsverfahren zu behandeln.

Die drei Systeme an den Standorten Ruit und Nürtingen unterstreichen dabei den hohen Stellenwert, den die robotische Chirurgie innerhalb der medius KLINIKEN bereits heute einnimmt.

Und die Entwicklung ist längst nicht abgeschlossen. Künftig könnten noch flexiblere Instrumente, verbesserte Bildgebung und der Einsatz künstlicher Intelligenz die Möglichkeiten der Chirurgie weiter verändern.

Für Leibold steht deshalb fest: „Die Zukunft der Chirurgie hat längst begonnen. Wir wollen diese Entwicklung nicht irgendwann nachvollziehen, sondern aktiv mitgestalten. Denn am Ende geht es nicht darum, möglichst viel Technik einzusetzen, sondern darum, unseren Patienten die bestmögliche Behandlung anzubieten.“

Über die medius KLINIKEN

Die medius KLINIKEN sind ein Klinikverbund mit rund 3.700 Mitarbeitenden an den drei Standorten in Kirchheim/Teck, Nürtingen und Ostfildern-Ruit, sowie einem gemeinsamen Ziel: Dem Vertrauen der Patientinnen und Patienten jeden Tag aufs Neue gerecht zu werden. Mit hoher medizinischer Fachkompetenz, einer modernen Infrastruktur und großem persönlichen Einsatz in den Häusern werden jährlich rund 50.000 Patienten stationär und 185.000 Patienten ambulant behandelt. Gemeinsam verfügen die medius KLINIKEN über 1.076 Betten. Mit 32 medizinischen Fachkliniken und 21 Zentren bieten der Klinikverbund ein umfassendes Leistungsspektrum und allerhöchste Qualitätsmaßstäbe. Ermöglicht wird dieser Anspruch durch die Unterstützung des Landkreises Esslingen als kommunaler Träger.

Für Rückfragen:

Max Pradler

Leitung Unternehmenskommunikation

07021 / 88-44110

m.pradler@medius-kliniken.de

